

Vergabeverfahren Architektenleistung für den Umbau des Postgebäudes Zuschlagskriterien

1. Organisation, Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrages betrauten Personals (§ 58 Abs. 2 Nr. 2 VgV)

(1 bis max. 5 Wertungspunkte)

Der Bieter hat das Projektteam, welches den Auftrag ausführen wird, in seinem Angebot darzustellen mit folgenden Angaben:

- Organigramm mit Qualifikationen, Zuständigkeiten und Hierarchieebenen;
- Angabe der Personen, die für das Projekt eingesetzt werden mit Angabe zur Berufserfahrung zu vergleichbaren Projekten.

2. Projektdurchführung und Qualitätssicherung

(1 bis max. 5 Wertungspunkte)

Unter Berücksichtigung des konkreten Projektes wird eine Beschreibung der Projektabwicklung und der eingesetzten Hilfsmittel zum konkreten Projekt erwartet.

Der Bieter hat folgendes zu beschreiben:

- Abstimmung mit dem Auftraggeber;
- Abstimmung mit anderen an dem Projekt beteiligten Personen;
- Zusammenarbeit im eigenen Projektteam;
- Maßnahmen zur internen Qualitätssicherung ("Vieraugenprinzip"; Qualitätsmanagement);
- Art und Weise der Dokumentation der einzelnen Projektabschnitte.

3. Methoden zur Kostenverfolgung und Kostenkontrolle

(1 bis max. 5 Wertungspunkte)

Gefordert werden Erläuterungen des Bieters zur Einflussnahme und Überwachung der Kosten. Dazu gehören die folgenden Erläuterungen:

- Vorgehen bei Kostenschätzung vor den einzelnen Auftragsvergaben;
- Reaktionsmanagement, wenn Kostenabweichungen erkannt werden;
- Beschreibung des Nachtragsmanagements.

4. Methoden zur Terminverfolgung und Terminkontrolle

(1 bis max. 5 Wertungspunkte)

Erwartet werden Erläuterungen des Bieters zur Einflussnahme und Überwachung der Termine unter Berücksichtigung der Anforderungen des konkreten Projektes wie folgt:

- Aufstellung und Überwachung der Planungs- und Bautermine;
- Reaktionsmanagement bei Abweichungen von den Terminvorgaben.

5. Bewertung des Preises

Sämtliche mit dem Honorarangebot einzutragenden Preise werden addiert.

Das Angebot mit der niedrigsten Gesamtsumme erhält 10 Wertungspunkte.

Das Angebot, welches 50% teurer als das niedrigste Angebot ist, erhält 0 Punkte.

(Min.-Preis = max. Punktzahl / 1,5-fach x Min.-Preis = 0 Punkte)

Dazwischen wird linear interpoliert.

Das Angebot mit der höchsten Punktzahl wird bezuschlagt.